Ausschreibung

SOMMERSPORTARTEN



XIII. Kreis-Kinder- und Jugendspartakiade 1977

HILDBURGHAUSEN

Körperkultur und Sport nehmen in
unserer Gesellschaft einen immer
größeren Platz ein.
Sie tragen dazu bei, die Menschen
gesund zu erhalten, dienen in reichem
Maße der Entspannung, der Erholung
und dem Wohlbefinden der Menschen,
stärken ihre Leistungsfähigkeit und
kommen der Entwicklung ihrer Persön-
lichkeit zugute.

Erich Honecker
an den IX. Parteitag der SED

Allgemeine Bestimmungen

Veranstalter:	Spartakiade- und Festkomitee des Kreises Hildburghausen
Mit der Durchführung beauftragt:	Kreisfachausschüsse der Sportverbände des DTSB der DDR, Kreisvorstand Hildburghausen
Austragungsorte:	Hildburghausen, Themar und Heßberg Gompertshausen und Biberau
Termin:	18. und 19. Juni 1977 (siehe Einzelausschreibung)
Sportarten:	Sportangeln, Federball, Friedensfahrt, Fußball, Gewichtheben, Handball, Judo, Kegeln, Leichtathletik, Pferdesport, Ski-Roller-Lauf, Radsport, Ringen, Schach, Schießen, Schwimmen, Tennis, Tischtennis, Touristik, Turnen, Volleyball
Austragungsbedingungen	Die Wettkämpfe werden nach den Wettkampfbestimmungen der Sportverbände ausgetragen.
Stichtage:	Die in den Wettkampfbestimmungen der Sportverbände festgelegten Stichtage sind auch für die Kreisspartakiade gültig.
Auszeichnung:	Alle Sieger und Plazierten erhalten Urkunden und Medaillen. Die Siegerehrungen werden von den Sportverbänden nach Beendigung der Wettkämpfe vorgenommen.
Eröffnung:	Die Eröffnung der XIII. Kinder- und Jugendspartakiade des Kreises Hildburghausen erfolgt am 18.6.1977,

	8,oo Uhr, im Stadion der DSF in Hildburghausen. Alle Spartakiadekämpfer, Kampfrichter, Schiedsrichter, Übungsleiter und Betreuer nehmen daran teil.
Teilnahmeberechtigt:	Alle Kinder und Jugendlichen des Kreises Hildburghausen, die sich für die Endausscheidung qualifiziert haben, bzw. die festgelegten Normen erreichten und im Besitz eines gültigen Sportausweises sind.
Meldeanschrift:	Kreisvorstand des DTSB der DDR, 611 Hildburghausen, Wilhelm-Külzstr. 2 - Telefon: 271o/2793
Meldeschluß:	Leichtathletik - siehe Einzelaus- Ringen schreibung Skirollerlauf alle anderen Sportarten: 4. Juni 77
Transport:	Die Transportkosten werden vom Veranstalter getragen. Es macht sich erforderlich, daß alle gemeldeten Teilnehmer starten. Sollte dies nicht der Fall sein, wird ein Reuegeld von 3,-- M erhoben.
Verpflegung:	Jeder Teilnehmer erhält an beiden Tagen ein warmes Mittagessen.
Teilnehmerbeitrag:	Für alle Teilnehmer wird ein Teilnehmerbeitrag von 2,-- M erhoben. Der Betrag ist in Verbindung mit der Startmeldung beim Kreisvorstand Hildburghausen einzuzahlen.

Altersklassen

Ab 1.9.1976 gelten für alle Sportverbände des DTSB der DDR einheitliche Altersklassenbezeichnungen.

In den Einzelausschreibungen sind diese Bezeichnungen noch nicht berücksichtigt.

Alte Bezeichnung		Neue Bezeichnung	Abkürzung
Jungen C	- 2. Klasse	Altersklasse 8 männl.	AK 8 m
Mädchen C	- 2. Klasse	Altersklasse 8 weibl.	AK 8 w
Kinder C	- 2. Klasse	Altersklasse 8	AK 8
Kinder C	- 3. Klasse	Altersklasse 9	AK 9
Kinder B	- 4. Klasse	Altersklasse 1o	AK 1o
Kinder B	- 5. Klasse	Altersklasse 11	AK 11
Kinder A	- 6. Klasse	Altersklasse 12	AK 12
Kinder A	- 7. Klasse	Altersklasse 13	AK 13
MJB	- 8. Klasse	Altersklasse 14 männl.	AK 14 m
WJB	- 8. Klasse	Altersklasse 14 weibl.	AK 14 w
Jugend B	- 8. Klasse	Altersklasse 14	AK 14
Jugend B	- 9. Klasse	Altersklasse 15	AK 15
Jugend A	- 1o./11.Kl.	Altersklasse 16/17	AK 16/17

S p o r t a n g e l n

Mit der Durchführung beauftragt:	DAV der DDR, KFA Hildburghausen
Termin:	19. Juni 1977
Beginn:	8,3o Uhr
Anreise:	bis 8.oo Uhr
Austragungsort:	Hildburghausen-Häselrieth (Sportplatz Häselrieth)
Gesamtleiter:	Spfd. Harald Reuchsel Spfd. Klaus Rüger
Wettbewerbe:	Gewicht - Dreikampf
Stichtage:	1.1.1958 - 31.12.1961 1.1.1962 - 31.12.1965
Wertung:	Einzelwertung Disziplin 1 - 5 und Fünfkampf
Teilnahmeberechtigt:	Alle Kinder und Jugendlichen des Deutschen Anglerverbandes der DDR
Teilnehmermeldungen:	bis 4.6.1977 an den KFA (namentliche Aufstellung nach Alter)
	Wurfgewichte, Schnüre und Fliegen sind vom Wettkämpfer selbst mitzubringen.

Die Betreuer werden gebeten, auf entsprechende Sportkleidung zu achten und pünktliches Erscheinen durchzusetzen.

F e d e r b a l l

Ort der Durchführung:	Themar, Turnhalle Anne-Frank-OS
Veranstalter:	Sektion Federball BSG Aufbau Themar
Termin:	18. und 19.6.1977 Beginn: 9.oo Uhr
Gesamtleitung:	Sportfreund Günter Eckstein, Aufbau Themar
Wettbewerbe:	Einzel- und Doppelbestenermitt- lung in der Jugendklasse und Schüler A auch Mixed
Stichtage:	Schüler B männlich und weiblich nicht älter als 12 Jahre Schüler A männl. und weibl. bis 14 Jahre Jugend B männlich und weiblich bis 16 Jahre Jugend A männlich und weiblich bis 18 Jahre
Kampfmodus:	Doppel - KO - System



Fußball

Veranstalter: DFV der DDR, KFA Hildburghausen
Termin: 18. Juni 1977
Gesamtleitung: Sportfreund Walter Habermann
Technische Leitung: Sportfreund Helmut Gottwald
Schiedsrichter: Verantwortlich für den Einsatz: Spfd. Werner Voigt
Ballmaterial: Jede Mannschaft bringt einen spielfähigen Ball mit.

Kinder

Spieltermin: 18.6.1977, Beginn: 9.oo Uhr
Stichtag: 1.6.1966
Spielzeit: 2 x 8 Minuten
Spielort: Eisfeld - Kleinfeld
Verantwortlich: Sektion Fußball BSG Motor Eisfeld
Mannschaftsstärke: 1 Betreuer und 12 Spieler
Teilnehmer: 6 Mannschaften, durch Ausscheidungsspiele ermittelt

Knaben

Spieltermin: 18.6.1977, Beginn: 9.oo Uhr
Stichtag: 1.6.1964
Spielzeit: 2 x 8 Minuten
Spielort: Eisfeld - Kleinfeld
Verantwortlich: Sektion Fußball BSG Motor Eisfeld
Mannschaftsstärke: 1 Betreuer und 12 Spieler
Teilnehmer: 6 Mannschaften, durch Ausscheidungsspiele ermittelt

<u>Schüler</u>

Spieltermin:	18.6.1977, Beginn: 9.oo Uhr
Stichtag:	1.6.1962
Spielzeit:	2 x 1o Minuten
Spielort:	Harras - Großfeld
Verantwortlich:	Sektion Fußball BSG Lok Eisfeld
Mannschaftsstärke:	1 Betreuer und 15 Spieler
Teilnehmer:	5 Mannschaften, Kreismeister und 4 Mannschaften durch Ausscheidungsspiele ermittelt

<u>Jugend</u>

Spieltermin:	18.6.1977, Beginn: 8.oo Uhr
Stichtag:	1.6.196o
Spielort:	Harras - Großfeld
Spielzeit:	2 x 15 Minuten
Mannschaftsstärke:	1 Betreuer und 15 Spieler
Teilnehmer:	4 Mannschaften, durch Ausscheidungsspiele ermittelt

<u>Junioren</u>

Spieltermin:	18.6.1977, Beginn 9.oo Uhr
Stichtag:	1.6.1958
Spielort:	Sportplatz Brattendorf Großfeld
Spielzeit:	2 x 15 Minuten
Mannschaftsstärke:	1 Betreuer und 15 Spieler
Verantwortlich:	Sektion Fußball BSG Motor Brattendorf
Teilnehmer:	5 Mannschaften, Kreismeister und 4 Mannschaften durch Ausscheidungsspiele ermittelt

<u>Allgemeine Hinweise:</u>

Gespielt wird nach den Regeln für Klein- bzw. Großfeld.

Die Ausweise bzw. Spielerpässe sind durch den Mannschaftsbetreuer vor Turnierbeginn mit einer Meldeliste bei dem Turnierverantwortlichen abzugeben. Fehlende Ausweise müssen bis zum Beginn des letzten Spieles vorliegen.

Jede Mannschaft bringt einen Spielball und eine Wechselkleidung mit.

Alle Mannschaften spielen in einer Staffel. Es spielt jeder gegen jeden.

Die Auslosung der Spielpaarungen wird vor Beginn des Turniers vorgenommen.

Die Mannschaften reisen 2o Minuten vor Spielbeginn an.

Bei Feldverweisen werden Zeitstrafen ausgeteilt und zwar:

Kinder und Knaben	je	3 min
Schüler	je	5 min
Jugend und Junioren		8 min

Bei mehrmaliger Hinausstellung bzw. schweren Verstößen kann vom Verantwortlichen eine Spiel- bzw. Turniersperre ausgesprochen werden.

Sieger und Plazierte erhalten Medaillen sofort nach Turnierende. Die Ausgabe von Urkunden erfolgt in der Fußballkonferenz des KFA.

Kreisausscheid "Kleine Friedensfahrt"

Veranstalter:	FDJ-Kreisleitung und Kreisvorst. des DTSB der DDR Hildburghausen
Gesamtleitung:	Spfd. Herbert Schlicht, Haus der Jungen Pioniere Hildburghausen
Kampfrichterobmann:	Spfd. Geltner, ESKA Hildburghausen
Termin:Ort/Zeit:	11.5.1977 - Pionierhaus - 9.3o - 15,3o Uhr
Teilnehmer:	Teilnahmeberechtigt sind alle Pioniere, FDJ'ler und Schüler der POS in der jeweiligen Altersklasse. Zu einer Mannschaft gehören 4 Teilnehmer.
Altersklassen:	2. und 3. Klasse 4. Klasse Kinder D 5. Klasse Kinder C 6. Klasse Kinder B 7. Klasse Kinder A 8. und 9. Klasse Jugend B
Wettbewerbe:	2 - Etappen - Rennen 1. Etappe: Spartakiadekilometer (Einzelzeitfahren) 2. Etappe: Massenstart über 3 - 1o km entsprechend der Altersklasse
Wettkampfregeln:	<u>1. Etappe:</u> Die Teilnehmer starten einzeln in Abständen von 1:oo min. Der Start erfolgt stehend, d.h. der Fahrer darf gehalten werden, aber nicht abgeschoben werden. <u>2. Etappe:</u> Die Teilnehmer starten in ihrer Altersklasse geschlossen. Mit dem

Zieleinlauf wird die Plazierung aller Teilnehmer festgelegt. (Platzpunkte)
Die Punkte der beiden Etappen werden addiert, bei Punktgleichheit entscheidet die Plazierung im Zeitfahren.

Besondere Bestimmungen:

- Die Fahrräder müssen den verkehrspolizeilichen Bestimmungen entsprechen
- Fahrräder mit Schlauchreifen und Schaltung dürfen nicht benustzt werden
- Lizenzfahrer können bei diesem Rennen nicht starten
- evtl. Fahrradtransport muß gesondert an das Pionierhaus gemeldet werden.

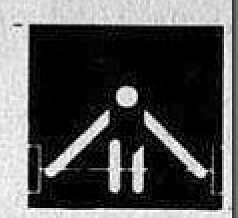
Auszeichnung:

Die erst- bis drittplazierten Teilnehmer erhalten eine Urkunde und eine Medaille. Die erfolgreichste Pionierfreundschaft erhält den Wanderpokal der FDJ-KL Hildburghausen (Pokal-Verteidiger: Anne-Frank-OS Themar)

Meldetermin:

Namentliche Meldung mit Geburtsdatum der Teilnehmer bis zum 2. Mai 1977 an Herbert Schlicht 611 Hildburghausen Haus der Jungen Pioniere.

G e w i c h t h e b e n :



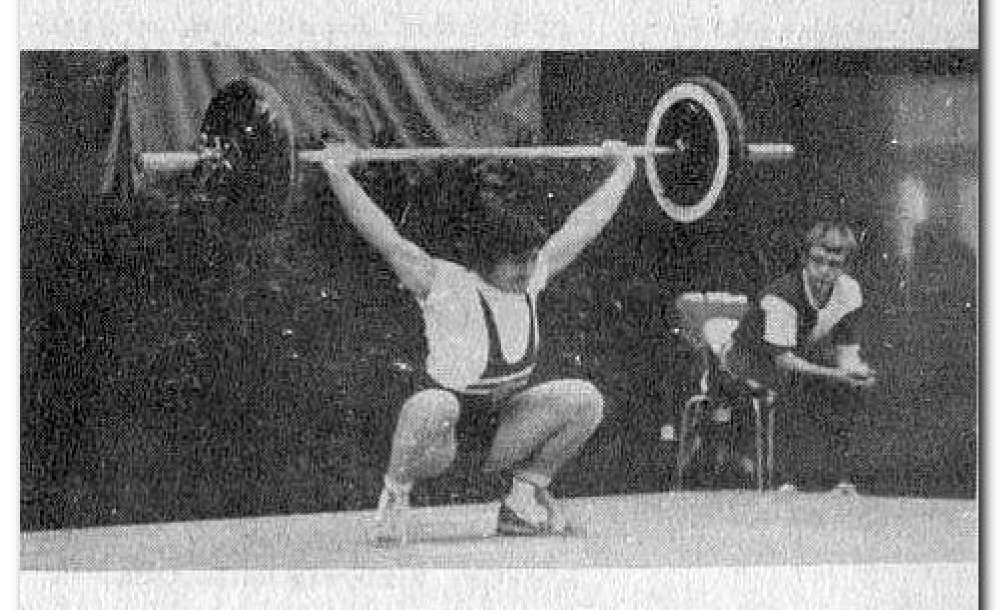
Ort der Durchführung:	Themar, Turnhalle Meininger-Straße
Veranstalter:	Sektion Gewichtheben BSG Lok Themar
Gesamtleitung:	Spfd. Manfred Schröder
Technische Leitung:	Spfd. Rudolf Neuhof
Termin:	19. Juni 1977 ab 9.00 Uhr
Teilnahmeberechtigt:	Alle Kinder, Jugendlichen und Junioren, die im Besitz eines gültigen Sportausweises sind und die sportärztliche Untersuchung eingetragen ist.
Klasseneinteilung:	Kinder C 8 und 9 Jahre Kinder B 10 und 11 Jahre Kinder A 12 und 13 Jahre Jugend B 14 und 15 Jahre Jugend A 16 und 17 Jahre Junioren 18 und 19 Jahre
Stichtag:	gleich Geburtstag
Wettbewerbe:	Kinder: Vierkampf (Schlußdreisprung, Bankdrücken, beidarmig Reißen und Stoßen) Jugend und Junioren: Zweikampf
Zweikampf-Gewichtsklassen:	Schüler C, B, A = 4 Gewichtsklassen Jugend B, A = 9 Gewichtsklassen
Auszeichnung:	Die Schüler Platz 1 - 3 erhalten Urkunden und Medaillen in den Disziplinen Schlußdreisprung, Reißen, Stoßen, Vierkampf Jugend Platz 1 - 3 erhalten Urkund. und Medaillen in den Disziplinen Reißen, Stoßen und Zweikampf
Meldungen:	bis zum 4.6.1977 in doppelter Aus-

führung an

1 Exemplar DTSB KV Hildburghausen
1 Exemplar an

Spfd. Manfred Schröter

<u>6115 Themar</u>
Ernst Thälmann-Str.



H a n d b a l l



Veranstalter:	DHV der DDR, KFA Hildburghausen
Gesamtleiter:	Sportfreund Harry Wolfschmidt
Technische Leitung:	Spfd. Alfred Schmidt – EOS Spfd. Otto Wabnitz – VPKA Spfd. Jürgen Richter
Ort der Durchführung:	Hildburghausen, Plätze EOS und VPKA
Termin:	18.6.1977, nach Spielplan
Altersklassen:	Schüler B 1.6.65 – 31.5.67 Schüler A 1.6.63 – 31.5.65 Jugend B 1.6.61 – 31.5.63 Jugend A 1.6.59 – 31.5.61
Kampfmodus:	Jeder gegen Jeden. Punktrunde Bei Punktgleichheit: Entsch.Spiel
Mannschaftsstärke:	2: lo (1 : 6)
Teilnahmeberechtigt:	alle Handballmannschaften des Kreises mit ordentlichem Sportausweis. (Spielberechtigung und sportärztliche Untersuchung)
Meldungen:	bis zum 15.5.1977 an Spfd. Harry Wolfschmidt 611 Hildburghausen Rosa-Luxemburg-Straße

Beteiligen sich in einer Altersklasse mehr als 4 Mannschaften, erfolgen vor der Kreisspartakiade Ausscheidungsspiele.

J u d o



Mit der Durchführung beauftragt:	SG Dynamo Hildburghausen Sektion Judo
Wettkampfort:	Gompertshausen
Wettkampftag:	19. Juni 1977
9.oo Uhr	Eröffnung der Spartakiade
9,1o Uhr	Wiegen
9,3o Uhr	Kampfrichterbesprechung
1o.oo Uhr	Wettkampfbeginn
Gesamtleiter:	Spfd. Ullrich Heller
Technischer Leiter:	Spfd. Thomas
Kampfrichter:	Spfd. Lautensack
Teilnahmeberechtigt:	alle Kinder und Jugendlichen, die die Bedingungen der Ausschreibung erfüllen.
Stichtag:	1. Januar des jeweiligen Jahres

Altersklassen:

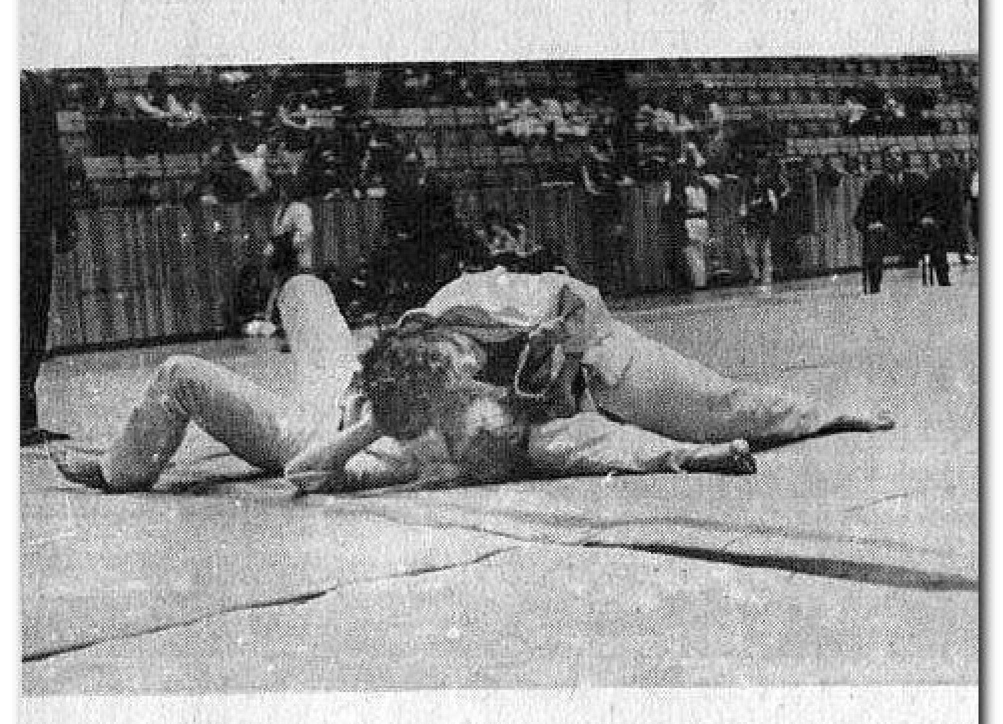
Kinder B	männl.	1965/66	ab IV. Kyu
Kinder A	männl.	1963/64	ab IV. Kyu
Jugend B	männl.	1961/62	ab IV. Kyu
Jugend A	männl.	1959/6o	ab IV. Kyu
Kinder	weibl.	1963/66	ab IV. Kyu
Jugend B	weibl.	1961/62	ab IV. Kyu
Jugend A	weibl.	1959/6o	ab IV. Kyu

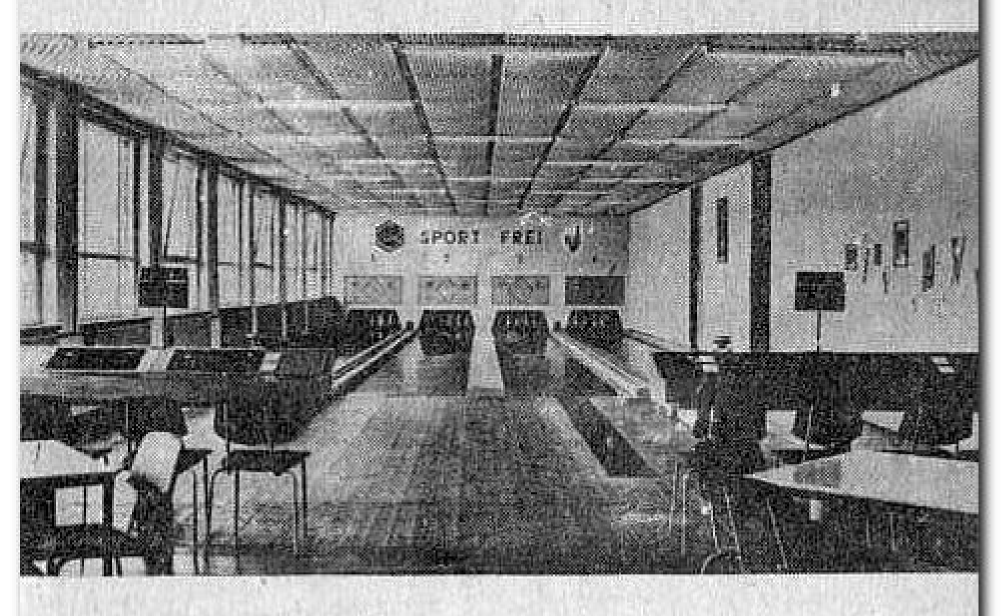
Wettbewerbe:	Einzelturnier in den Gewichtsklassen der einzelnen Altersklassen.
Austragungsmodus:	KO-System mit Hoffnungsrunde

Gewichtsklassen:

Kinder B ml. 25 - 27,5 - 3o - 32,5 - 35 - 37,5 - 4o - 42,5
45 - + 45 kg
Kinder A ml. 35-37,5-4o-45-5o - 55 -6o - 65- 7o - + 7o kg
Jugend B ml. 4o - 45 - 5o - 55 - 6o - 65 - 7o - 8o - + 8o kg
Jugend B wbl. 4o - 45 - 5o -55 - 6o - + 65 kg

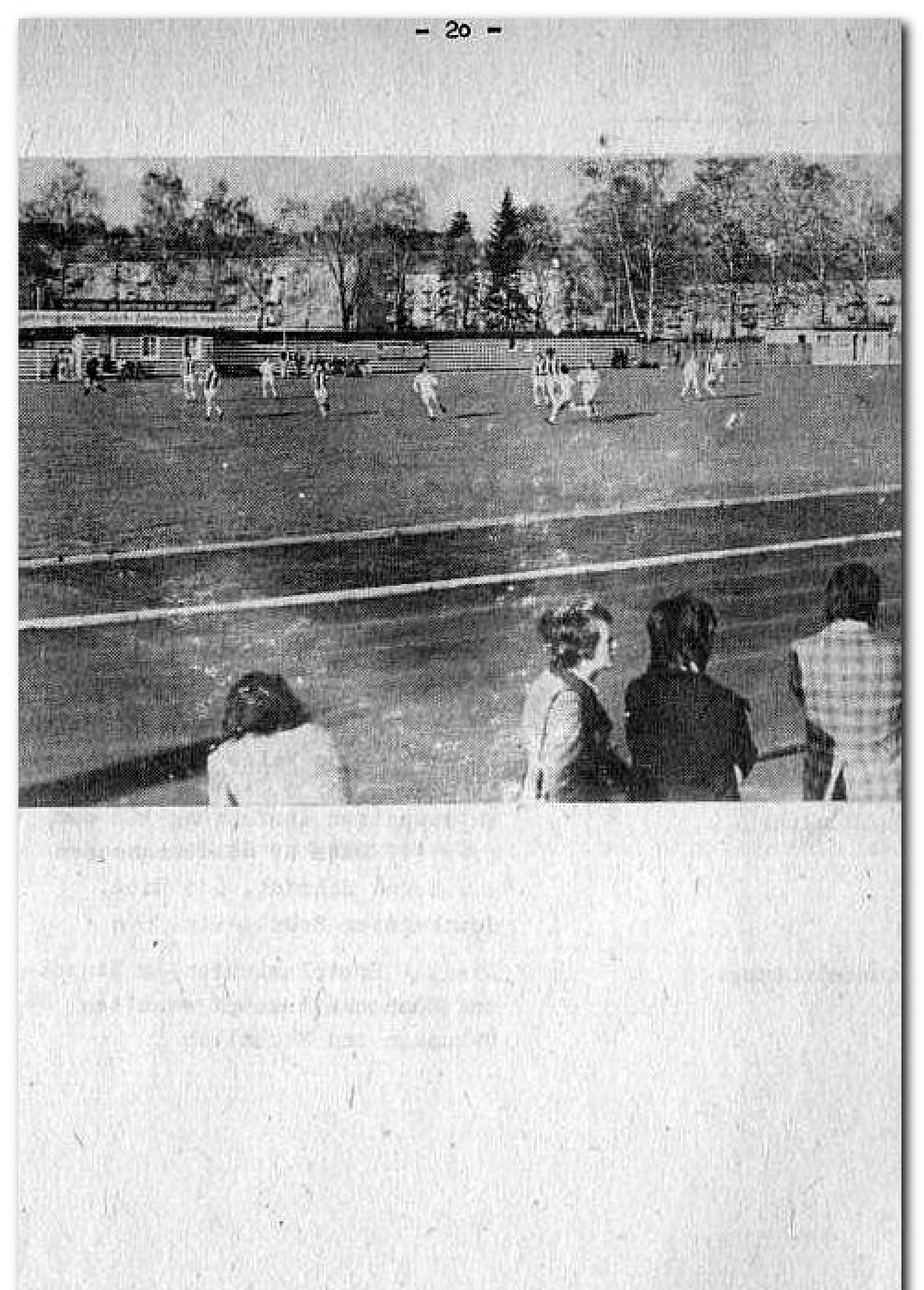
Jugend A ml. 58 - 65 - 75 - 85 - + 85 kg
Jugend A wbl. 45 - 5o - 55 - 6o - 65 - + 65 kg
Kinder wbl. 25-27,5 - 3o - 32,5 - 35 - 37,5 - 4o - 42,5 -
45 - 5o - + 55 kg




SPORT FREI

K e g e l n

Ort der Durchführung:	Hildburghausen, 4-Bahnen-Kegelanlage im Freizeitzentrum der BSG ESKA Hildburghausen
Veranstalter:	DKV der DDR, KFA Hildburghausen
Termin:	18. Juni 1977
Gesamtleiter:	Sportfreund Günter Geier
Techn.Leiter:	Sportfreund Bernd Schmidt
Wettbewerbe:	Einzel- und Mannschaftskampf Zu jeder Mannschaft gehören 4 Teilnehmer
Altersklassen	Kinder B ml. und wbl. 1.6.64 Kinder A ml. und wbl. 1.6.62 Jugend ml. und wbl. 1.6.59
Wertung:	Schüler - 5o Volle - 5o Abräumer Jugend - 5o Volle - 5o Abräumer
Meldungen:	in doppelter Ausführung bis zum 4.6.1977 DTSB KV Hildburghausen und Bernd Schmidt, 611 Hibu. Geschwister-Scholl-Str. 9 a
Auszeichnung:	Die 3 - Erstplazierten im Einzel- und Mannschaftskampf erhalten Urkunden und Medaillen



L e i c h t a t h l e t i k



Veranstalter:	DVfL der DDR, KFA Hildburghausen
Mit der Durchführung beauftragt:	Sektionen Leichtathletik der BSG ESKA und ASG Vorwärts Hildburghausen
Gesamtleitung:	Sportfreund Rolf Trier Sportfreund Rüdiger Brückner) ESKA
Technischer Leiter:	Sportfreund Rudolf Strauch, ASG Hibu Sportfreund Herbert Walter, ASG Hibu
Auswertung:	Sportfreundin Marion Trier, ESKA
Hauptkampfrichter:	Reiner Holl, ESKA
Siegerehrung:	Spfd. Lothar Paroch, Dynamo Hibu
Sprecher:	Spfd. Manfred Groß, ASG Hibu
Jury:	Spfd. Manfred Kunze, ASG Hibu Spfd. Alfred Zipf, Motor Veilsdorf Spfd. Dietmar Müller, Dyn.Hibu Spfd. Rolf Trier, ESKA Hibu Spfd. Kurt Reumann, Chemie Heldburg
Wettkampftermine:	7.5.1977 Kreisspartakiade im Straßenlaufen und -Gehen AK 1o - 17 3./4.6.1977 Kreismehrkampfspartakiade AK 12 - 17 4.6.1977 Kreisspartakiade AK 8 - 9 17.6.1977 Kreisspartakiade der Lehrlinge 18.6.1977 Kreismehrkampfspartakiade AK 1o - 11 18./19.6.77 Kreisspartakiade Einzel AK 1o - 17
Teilnahmeberechtigt:	die Kinder und Jugendlichen, die die geforderten Mindestnormen im laufenden Wettkampfjahr 1977 erreicht haben oder Sieger der Bereichsausscheide sind.

Klasseneinteilung:

AK 8	1.6.68 -	31.5.1969
AK 9	67 -	68
AK 1o	66 -	67
AK 11	65 -	66
AK 12	64 -	65
AK 13	63 -	64
AK 14	62 -	63
AK 15	61 -	62
AK 16/17	59 -	61

Lehrlinge (AK 14 - 17, Junioren)

Meldebestimmungen:

- Die Meldungen haben auf amtlichen Startkarten des DVfL der DDR zu erfolgen. Diese sind vollständig mit Schreibmaschine oder Druckschrift auszufüllen. Startkarten sind beim KV des DTSB der DDR oder beim Kreisturnrat erhältlich. Die Meldungen werden nur durch einen Kurier entgegengenommen.

- Eine dreifache Gesamtstartliste, aufgeschlüsselt nach Altersklassen, Geschlecht mit Angabe der Disziplinen ist bei der Meldung mit zu übergeben.

- Auf den Startkarten sind die 1977 erreichten Bestleistungen, das volle Geburtsdatum und die entsprechende Gemeinschaft einzutragen.
- Bei Nichteinhaltung des Meldetermins, unvollständiger fehlender Meldeunterlagen, nichtbezahlter Teilnehmergebühren erfolgt keine Bearbeitung der Meldungen und keine Meldebestätigung.

- Bei der Meldung sind die Bestimmungen über die Mehrfachstarts von Kindern und Jugendlichen laut Wettkampfordnung des DVfL der DDR zu beachten.

- Bei Starts ab 8oo m ist vom ÜL auf der Rückseite der Startkarte zu bestätigen, daß der Sportler auf längere Läufe vorbereitet wurde.
- Nach Überprüfung der abgegebenen Startmeldungen erfolgt an die Gemeinschaften Meldebestätigung.

Wettkampfbedingungen:

Die Wettkämpfe werden nach den gültigen Wettkampfbestimmungen des DVfL der DDR durchgeführt.
Alle Teilnehmer starten mit Startnummern. Dazu sind von jedem Aktiven 4 Sicherheitsnadeln mitzubringen
Jeder Übungsleiter bzw. Betreuer ist dafür verantwortlich, daß alle Teilnehmer seiner Gemeinschaft ordentlich und diszipliniert auftreten.
Es erfolgt zu den Disziplinen kein Aufruf. Alle Aktiven melden sich 15 min vor Beginn ihrer Disziplin lt. Zeitplan am Stellplatz.
Bindend ist die Zeit der Stadionuhr

Sicherheitsbestimmungen des DVfL der DDR

1. Alle Übungsleiter, Betreuer und Zuschauer sowie alle nicht gerade an einer Disziplin beteiligten Aktiven halten sich grundsätzlich außerhalb des Innenraumes auf.(Außerhalb der Rundbahn)
2. Der Personenkreis, der den Innenraum betreten darf (med.Personal, Fotoreporter, Kampfrichter, Funktionäre, techn. Personal) wird vom Gesamtleiter bestimmt und entsprechend belehrt und gekennzeichnet.

3. Das Einlaufen, Einspringen, Einwerfen im Innenraum bzw. Laufbahn ist nicht gestattet.

4. Die Aktiven sind durch die ÜL und Betreuer auf das richtige Verhalten an den Wettkampfanlagen hinzuweisen.

Wettkampftermine	Meldetermine bis	Meldebestätigung bis
7.5.1977	25.4.1977	3o.4.1977
4.6.1977	23.5.1977	31.5.1977
3./4.6. 1977	23.5.1977	31.5.1977
17.6.1977	4.6.1977 -Kurier	1o.6.1977
18./19.6. 1977	4.6.1977 - Kurier	1o.6.1977

Reuegeld: Ein Reuegeld wird in Höhe der doppelten Teilnehmergebühr von einer Gemeinschaft eingezogen, wenn gemeldete Sportler ohne stichhaltige Begründung nicht zum Wettkampf antreten.

Geräte: Staffelstäbe und Stabhochsprungstangen sind von den Gemeinschaften mitzubringen. Alle anderen Geräte stellt der Veranstalter.

Besondere Bestimmungen: Wettkämpfer, die zum Endkampf nicht antreten, werden aus der Ergebnisliste gestrichen.
Bei Wettbewerben von weniger als 3 Teilnehmern werden keine Medaillen vergeben.

Sprunghöhen: Hochsprung

Mädchen AK 8/9 o,75-o,8o-o, 9o-o,95-1oo

Jungen AK 8/9 o,85-o,9o-o,95-1,oo-1,o5 - 1,1o

Mädchen AK 1o/11 o,9o-o,95-1,oo-1,o5-1,1o - 1,15

Jungen AK 1o/11 1,oo-1,o5-1,1o-1,15-1,2o-1,25

Mädchen AK 12/13 1,1o-1,15-1,2o-1,25-1,3o-1,35

Jungen AK 12/13 1,2o-1,25-1,3o-1,35-1,4o-1,45

weibl. AK 14-17 1,2o-1,25-1,3o-1,35-1,4o-1,45

männl. AK 14-17 1,35-1,4o-1,45-1,5o-1,55-1,6o

je 3 cm in jeder AK weiter

<u>Stabhochsprung</u>

AK 12/13 1,6o-1,7o-1,8o-1,9o-2,oo -
AK 14/15 1,8o-1,9o-2,oo-2,1o-2,2o-
AK 16/17 2,oo-2,1o-,2,2o-2,3o-2,4o-

Kreisspartakiade AK 8/9

Wettkampftag: 4.6.1977 14,oo - 19,3o Uhr

Wettkampfort: Hildburghausen, Stadion der DSF

Disziplinen: Alle Kinder der AK 8/9 bestreiten einen Pflichtvierkampf bestehend aus 6o m, Weit, Ball und Hoch.
Die jeweils 8 Besten der einzelnen Disziplinen bestreiten für die Einzelwertung einen Entscheidungskampf.
Am 8oo m - Lauf, der 4 x 5o m Staffel und dem 1 km Gehen der Jungen dürfen nur solche Kinder starten, die am Pflicht-4-Kampf teilgenommen haben.

Zeitplan	Jungen AK 8	Jungen AK 9	Mädchen AK 8	Mädchen AK 9
14.oo Uhr	E r ö f f n u n g			
14,15 Uhr	6o m	Weit	Ball	Hoch
15,15 Uhr	Hoch	6o m	Weit	Ball
16,15 Uhr	Ball	Hoch	6o m	Weit
17,15 Uhr	Weit	Ball	Hoch	6o m
18.oo Uhr	4x5om	4x5o m	4x5o m	4x5o m
18,3o Uhr	8oo m	8oo m	8oo m	8oo m

19,1o Uhr Ju.AK 8 und 9 1 km Gehen



Mehrkampfspartakiade AK 12 - 17

Wettkampftag: 3./4.6.1977
Wettkampfort: Hildburghausen, Stadion der DSF
Zeit: 3.6.77 - 16,oo - 19,oo Uhr
4.6.77 - 14,oo - 19,oo Uhr

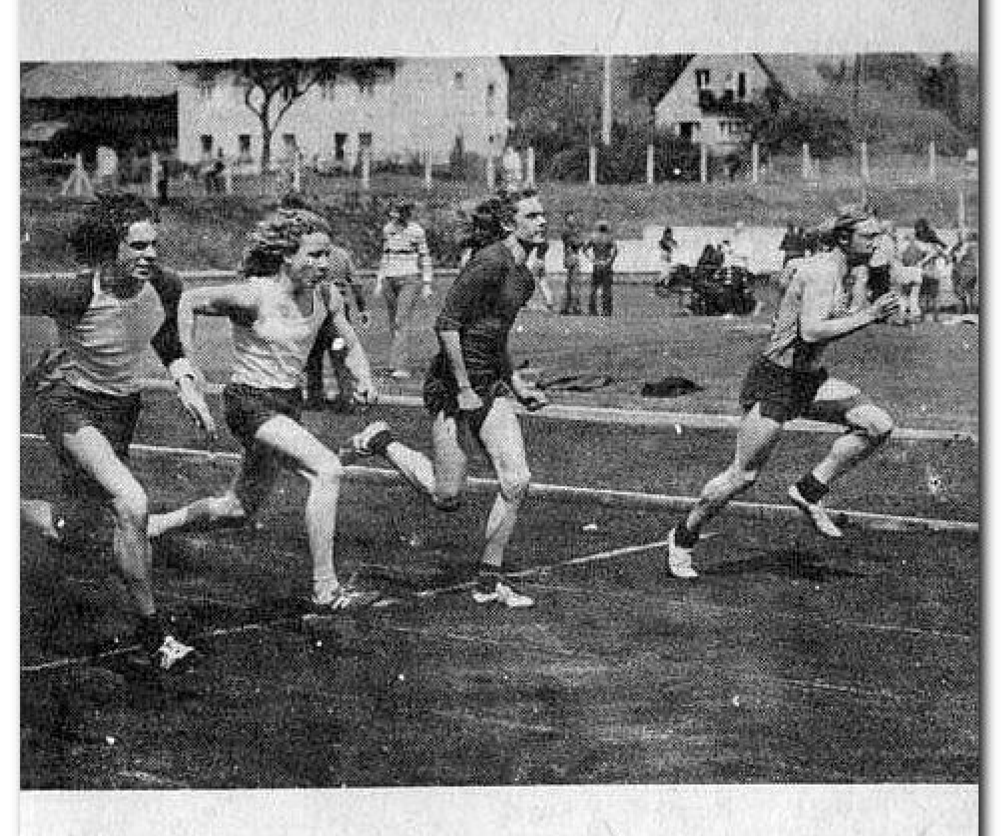
Disziplinen:

Mädchen AK 12/13	Fünfkampf	8o Hü, Kugel, Weit, Hoch, 8oo m
weibl. AK 14/17	Fünfkampf	1oo Hü, Kugel, Weit,Hoch, 8oo m
Jungen AK 12	7-Kampf	1oo, Kugel, Weit, 1oo Hü,Hoch, Speer, 8oo m
Jungen AK 13	1o-Kampf	1oo, Kugel, Weit, Hoch, 4oo m, 1oo Hü, Diskus, Stabhoch,Speer,8oo
männl. AK 14/17	1o-Kampf	1oo, Kugel, Weit, Hoch, 4oo, 11o Hü, Diskus Stabhoch,Speer,15oo

Zeitplan

3.6.77	männlich			weiblich	
======	AK 12	AK 13	AK 14/17	AK 14/15	AK 16/17
16.oo	-	1oo	1oo	1oo Hü	1oo Hü
16,3o	1oo	Weit	Weit	Hoch	Hoch
17.oo	Weit	Kugel	Kugel	-	-
17,3o	-	-	-	Kugel	Kugel
18.oo	Kugel	Hoch	Hoch	Weit	Weit
18,3o	-	4oo	4oo	-	-
18,45	-	-	-	8oo	8oo

4.6.77				AK 12	AK 13
======					
14,15	-	-	-	8o Hü	8o Hü
14,35	1oo Hü	1oo Hü	-	-	-
14,45	-	-	-	Hoch	Hoch
14,5o	-	-	11o Hü	-	-
15,oo	-	Diskus	-	-	-
15,3o	-	Stabhoch	Diskus	-	-
15,45	-	-	-	Kugel	Kugel
16.oo	Hoch	-	Stabhoch	-	-
16.3o	Speer	Speer	-	Weit	Weit
17,45	8oo	8oo	Speer	8oo	8oo
18,45	-	-	15oo	-	-



Kreisspartakiade der Lehrlinge

Wettkampftag:	17.6.1977	
Zeit:	9.oo - 14.oo Uhr	
Wettkampfort:	Stadion der DSF	
Wettbewerbe:	Lehrlinge ml.	Lehrlinge wbl.
	1oo m	1oo m
	15oo m	8oo m
	4 x 1oo m	4 x 100 m
	Hoch	Hoch
	Weit	Weit
	Kugel (6,25)	Kugel (4 kg)

Kreisspartakiade Leichtathletik AK 1o - 17

Wettkampftag	18./19.6.1977	
Wettkampfort:	Hildburghausen Stadion der DSF	
Zeit:	18.6.1977	9 - 17.oo Uhr
	19.6.1977	9 - 16,3o Uhr

Disziplinen und Normen:

- Für alle Kinder der AK 1o /11 ist am 18.6. ein Pflichtvierkampf vorgesehen (6o m, Weit, Hoch, Ball). In diesem Pflichtmehrkampf werden die Mehrkampfspartakiadesieger der AK 1o/11 ermittelt.
- Die besten Einzelleistungen innerhalb des Vierkampfes zählen dabei als Qualifikation für den Einzelkampf.
  Im 6o m - Lauf werden mit den 16 Zeitschnellsten am Sonntag 2 Zwischenläufe durchgeführt. Für die 6o m - Endläufe qualifizieren sich die Sieger der ZL und die weiteren Zeitschnellsten. Im Weitsprung und Ballwerfen qualifizieren sich die 8 Besten für Vorkampf und Entscheidung (6 Versuche)am Sonntag
  Im Hochsprung des Mehrkampfes wird gleich der Spartakiade-Einzelsieger ermittelt.
  Alle Kinder der AK 1o/11 dürfen nur an

Einzeldisziplinen teilnehmen, wenn sie am Mehrkampf beteiligt waren.

Sonderregelung: Die Wettbewerbe 3oo m und 4oo m Hürden der männl. AK 14/15, 16/17, die 5ooo m und das Diskuswerfen aller Altersklassen werden bereits am 17.6.1977 ab 16.oo Uhr durchgeführt

Disziplinen	männlich					
	AK 1o	AK 11	AK 12	AK 13	AK 14/15	AK 16/17
6o m	-	-	-	8,4	-	-
1oo m	-	-	13,8	13,5	12,8	12,5
2oo m	-	-	-	-	26,o	25,o
4oo m	-	-	68,o	65,o	6o,o	58,o
8oo m	2:5o	2:45	2:35	2:3o	2:18	2:12
15oo m	5:4o	5:3o	5:2o	5:o5	4:45	4:4o
2ooo m Hi	-	-	-	-	-	7;4o
15oo m Hi	-	-	-	-	o.N.	-
3ooo m	-	-	11:3o	11:1o	1o:2o	1o:1o
5ooo m	-	-	-	-	18:oo	17:3o
8o m Hü	17,4	17,o	-	-	-	-
1oo m Hü	-	-	21,5	21,o	-	-
11o m Hü	-	-	-	-	21,o	19,5
2ooo m Gehen	14:oo	13:3o	-	-	-	-
3ooo m Gehen	-	-	20:oo	19;3o	-	-
5ooo m Gehen	-	-	-	-	3o:oo	-
1oooo m Gehen	-	-	-	-	-	64:oo
4 x 5o m	32,4	32,o	-	-	-	-
4 x 1oo m	-	-	59,o	56,o	53,o	51,o
Hoch	-	-	1,25	1,35	1,5o	1,55
Stabhoch	-	-	o.N.	o.N.	1,9o	2,oo
Weit	-	-	4,4o	4,7o	5,3o	5,5o
Drei	-	-	9,oo	9,8o	11,oo	11,5o
Kugel	5,5o	6,3o	8,2o	9,2o	1o,oo	1o,oo
Diskus	-	-	22,o	24,oo	25,oo	25,oo
Speer	-	-	25,oo	28,oo	33,oo	36,oo
Ball 15o g	-	-	-	-	-	-
3oo/4oo m Hü	-	-	-	-	48,o	72,o
Schwedenstaffel		-	-	-	o.N.	o.N.

Disziplinen w e i b l i c h	AK 1o	AK 11	AK 12	AK 13	AK 14/15	AK 16/17
6o m	-	-	9,o	8,8	-	-
1oo m	-	-	14,7	14,4	14,5	14,2
2oo m	-	-	-	-	3o,5	29,5
4oo m	75,o	74,o	7o,o	68,o	66,5	66,5
8oo m	2:58	2:54	2:45	2:4o	2:4o	2:38
15oo m	-	-	-	-	5:45	5:4o
6o m Hü	14,o	13,5	-	-	-	-
8o m Hü	-	-	16,2	15,6	-	-
1oo m Hü	-	-	-	-	2o,o	19,4
4x5o m	33,o	32,5	-	-	-	-
4 x 1oo m	-	-	6o,o	58,o	56,5	56,2
Hoch	-	-	1,25	1,3o	1,3o	1,3o
Weit	-	-	4,oo	4,2o	4,3o	4,45
Kugel	5,4o	6,1o	6,75	7,5o	7,8o	8,oo
Diskus	-	-	18,oo	2o,oo	21,oo	22,o
Speer	-	-	19,oo	22,oo	22,oo	23,oo
Ball	-	-	-	-	-	-
Schwedenst.	-	-	-	-	o.N.	o.N.

Zeitplan der Kreis- Kinder- und Jugendspartakiade 18./19.6.1977 in Hildburghausen <u>18.6.1977</u>

Uhrzeit	AK 1o	AK 11	AK 1o	AK 11	AK 12	AK 13	AK 14/15	AK 16/17	AK 12	AK 13	AK 14/15	16/17
	männlich		weiblich		männlich		männlich	männl.	weibl.		weiblich	wbl.
9,oo	Weit	Ball	Ball	Hoch	1oo V	-	-	Weit	Kugel	-	Hoch	Hoch
9,1o	-	-	-	-	-	1oo V	-	-	-	-	-	-
9,2o	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1oo V	-	-
9,3o	-	-	-	-	-	-	-	-	1oo V	-	-	-
9,4o	-	-	-	-	-	-	-	1oo V	-	-	-	-
9,5o	-	-	-	-	-	-	-	Kugel	-	-	1oo V	-
1o,oo	-	-	-	-	Hoch	Weit	1oo V	-	-	-	-	-
1o,1o	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1oo V
1o,2o	-	Weit	-	6o V	-	-	-	-	-	-	-	-
1o,3o	-	-	Hoch	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1o,4o	6o V	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1o,5o	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Kugel
11,oo	Ball	-	-	Ball	-	-	-	-	Weit	Hoch	2oo V	2oo V
11,1o	-	-	-	-	-	-	2oo V	2oo V	-	-	-	-
11,2o	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8oo E	8oo E
11,3o	-	-	-	-	-	-	-	-	8oo E	8oo E	-	-
11,4o	-	-	6o V	-	-	-	15oo E	15oo E	-	-	-	-
12,oo	-	6o V	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Mittagspause

Fortsetzung des Zeitplanes für Sonnabend, dem 18.6.1977

Uhrzeit	AK lo	AK 11	AK lo	AK 11	AK 12	AK 13	AK 14/15	AK 16/17	AK 12	AK 13	AK 14/15	16/17
	männlich		weiblich		männlich		männlich		weiblich		weiblich	
13,3o	Hoch	Hoch	-	-	-	-	- -	- -	-	-	-	-
14.oo	-	-	Weit	Weit	-	-	loo E	loo E	-	-	-	-
14,1o	-	-	-	-	-	-	Kugel	-	-	-	loo E	loo E
14,2o	-	-	-	-	-	-	-	-	loo E	loo E	-	-
14,3o	-	-	-	-	loo E	loo E	-	-	-	-	-	-
14,5o	-	-	-	-	Kugel	15oo E	-	Hoch	-	-	-	-
15,oo	-	-	-	-	15oo E	-	-	-	-	-	-	-
15,1o	6o Z	6o Z	6o Z	6o Z	Weit	-	-	-	-	-	-	x-
15,4o	-	-	-	-	-	Kugel	2oo E	2oo E	-	-	-	-
15,5o	-	-	-	-	-	-	Weit	-	Hoch	-	2oo E	-
16.oo	4x5oE	4x5oE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16,1o	-	-	4x5oE	4x5oE	-	-	-	-	-	-	-	-
16,2o	-	-	-	-	4xlooE	4xloo E	-	-	-	-	-	-
16,3o	-	-	-	-	-	-	-	-	4xloo E	4xlooE	-	-
16,4o	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4xloo E	4xloo E
16,5o	-	-	-	-	-	-	4xloo E	4xloo E	-	-	-	-

Sonntag, 19.6.1977

Uhrzeit	männlich AK 1o	AK 11	weiblich AK 1o	AK 11	männlich AK 12	AK 13	männlich AK 14/15	ml. AK 16/17	weiblich AK 12	AK 13	weiblich AK 14/15	16/17
9,oo	-	-	6o Hü E	6o HüE	-	6o V	-	Speer	-	Weit	Kugel	Weit
9.1o	8o HüE	8o HüE	-	-	6o V	Hoch	-	-	-	-	-	-
9,2o	-	-	-	-	-	-	-	-	8o HüE	8o Hü E	-	-
9,3o	-	-	-	-	-	Speer	-	-	-	-	1oo HüE	-
9,4o	-	-	KugelE	-	1ooHüE	1ooHüE	-	-	6o V	-	-	-
9,5o	WeitE	-	-	-	-	-	Hoch	-	-	6o V	-	1ooHü E
1o.oo	-	-	-	-	6o E	6o E	11oHüE	11oHüE	-	-	-	-
1o,1o	-	-	6o E	6o E	-	-	-	-	-	-	-	-
1o,15	-	-	-	-	8oo E	8oo E	-	-	-	-	-	-
1o,2o	-	BallE	-	-	Drei	-	-	-	-	-	-	-
1o,25	-	-	-	-	-	-	8oo E	-	Speer	-	-	-
1o,3o	-	-	-	-	-	-	-	8oo E	-	Kugel	-	-
1o,35	-	-	-	-	-	-	-	-	4oo E	4oo E	-	-
1o,45	-	WeitE	4oo E	4oo E	4oo E	4oo E	Stabhochsprung		-	-	-	-
11,oo	Ball E	-	-	-	-	Drei	-	-	-	-	15oo E	15oo E
11,1o	15oo E	15oo E	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11,15	-	-	-	-	Speer	-	-	-	-	-	-	-
11,2o	2oooG	2oooG	-	KugelE	3oooG	3oooG	5oooG	1ooooG	-	-	-	-
12,o5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4oo E	4oo E

M i t t a g s p a u s e

F o r t s e t z u n g   Zeitplan Sonntag, 19.6.1977

Uhrzeit	AK lo	AK 11	AK lo	AK 11	AK 12	AK 13	AK 14/15	AK 16/17	AK 12	AK 13	AK 14/15	16/17
	männlich		weiblich		männlich		männlich		weiblich		weiblich	
14.oo	KugelE	-	WeitE	Ball E	Stabhochspr.		Drei	-	6o E	6o E	Speer	Speer
14.o5	6o E	6o E	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14,1o	-	-	-	-	-	-	-	4oo E	-	-	-	-
14,2o	8ooE	8ooE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14,3o	-	-	-	-	-	-	3ooo E	3ooo E	-	-	-	-
14,4o	-	KugelE	BallE	WeitE	3oooE	3oooE	-	-	-	Speer	-	-
15,oo	-	-	-	-	-	-	-	Drei	-	-	-	-
15,1o	-	-	-	-	-	-	15ooHiE	-	-	-	-	-
15,2o	-	-	-	-	-	-	Speer	2oooHiE	-	-	-	-
15,3o	-	-	8oo E	8oo E	-	-	-	-	-	-	-	-
15,4o	-	-	-	-	-	-	Schwedenstaffel		-	-	Schwedenst.	

Hinweise:

Es erfolgt kein Aufruf. Alle Aktiven melden sich 15 Minuten vor Wettkampfbeginn am Stallplatz.
Jeder Teilnehmer hat seine Startnummer mit 4 Sicherheitsnadeln befestigt auf der Brust zu tragen.
Notwendige Änderungen des Zeitplanes werden mind. 2 Stunden zuvor bekanntgegeben.

Sicherheitsbestimmungen:

1. Alle Übungsleiter, Betreuer und alle nicht gerade an einer Disziplin beteiligten Aktiven, Schüler und Kampfrichter halten sich grundsätzlich außerhalb des Innenraumes (außerhalb der Rundbahn) auf.
2. Das Einlaufen im Innenraum bzw. auf der Laufbahn ist nicht gestattet!
3. Der Personenkreis, der den Innenraum betreten darf (med. Personal einschl. DRK, Fotoreporter, Funktionäre, Kampfrichter, Jury, techn. Personal), wird durch den Gesamtleiter, technischen Leiter und Hauptkampfrichter bestimmt und erhält eine mündliche Belehrung.
   Der berechtigte Personenkreis ist verpflichtet, ein zur Verfügung gestalltes Kennzeichen zu tragen !
4. Die Aktiven sind durch den Übungsleiter, Betreuer und Helfer auf das richtige Verhalten an den Wettkampfanlagen hinzuweisen!

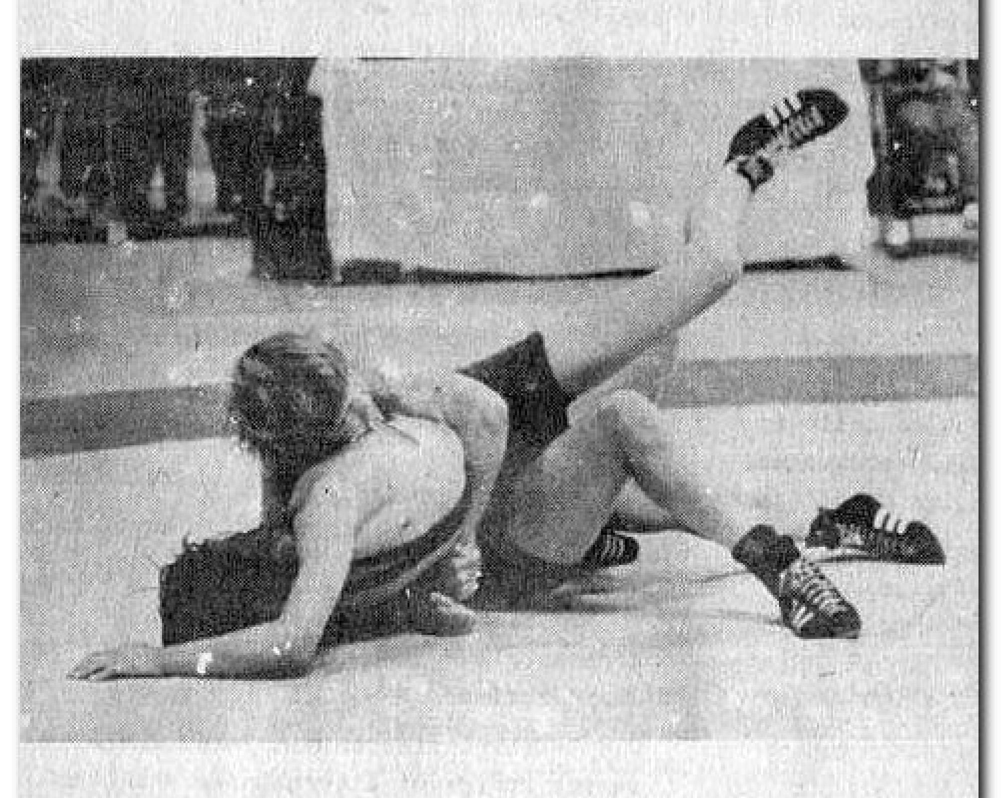


R a d s p o r t

Ort der Durchführung:	Rundkurs - Kreuz Tossenthal-Weitesfeld - Weitesfeld - Tossenthal - Kreuz Tossenthal - Weitesfeld
Start und Ziel:	Auf der Höhe zwischen Sachsenbrunn und Weitesfeld
Wettkampftag:	18. Juni 1977, Beginn: 11.oo Uhr
Länge des Kurses:	1 Runde = 6,2 km
Mit der Durchführung beauftragt:	Sektion Radsport der BSG ESKA Hildburghausen
Gesamtleiter:	Spfd. Alfred Geltner
Techn.Leiter	Spfd. Dieter Heublein
Teilnahmeberechtigt:	Kinder D - A, Jugend B und A
Klasseneinteilung:	Kinder D 1 Runde Kinder C 3 Runden Kinder B 4 Runden Kinder A 5 Runden Jugend B 1o Runden Jugend A 1o Runden
Stichtag:	1. September
Auszeichnungen:	Die 3 - Erstplazierten jeder Altersklasse erhalten Urkunden und Medaillen
Meldungen:	sind namentlich mit Angabe der Klasse bis zum 1.6.1977 an den Sportfreund Alfred Geltner 611 Hildburghausen Straße der Jugend 5 zu richten.

Reitsport

Veranstalter:	DPV der DDR, KFA Hildburghausen
Mit der Durchführung beauftragt:	Sektion Reitsport der BSG Traktor Heßberg
Wettkampftag:	18. und 19. Juni 1977
Turnierleiter:	Sportfreund Heini Otte
Techn.Leiter:	Sportfreund Karl-Heinz Liebetrau
Wettbewerbe:	Geländeprüfungen in Dressur, Springen und Vielseitigkeit
Stichtag:	1. Juni
Teilnahmeberechtigt:	alle Kinder und Jugendlichen mit gültigem Sportausweis und einer sportärztl. Untersuchung von 1977
Ort und Zeit der Geländeprüfungen:	18.6.1977, 14.oo Uhr in Weitersroda
übrige Disziplinen:	19.6.1977m 9.oo Uhr in Heßberg
Beginn und vorläufiger Zeitplan:	Anreise am 17.6.1977 bis 18.oo Uhr Eröffnung am 18.6.1977 8.oo Uhr Vielseitigkeit am 18.6.77 14.oo Uhr Dressurreiten am 19.6.77 9.oo Uhr Springreiten am 19.6.77 13,3o Uhr
Auszeichnung:	Die 3-Erstplazierten von jedem Wettbewerb und jeder Altersklasse erhalten Urkunden und Medaillen
Meldungen:	in doppelter Ausführung an - DTSB der DDR KV Hildburghausen - Spfd. Karl-Heinz Liebetrau 6111 Heßberg Eisfelder-Straße 4o



R i n g e n



Mit der Durchführung beauftragt:	Sektion Ringen der BSG Aufbau Themar
Austragungsort:	Themar, Turnhalle Anne-Frank-OS
Wettkampftag:	Sonntag, 22. Mai 1977
Gesamtleiter:	Sportfreund Horst Wirsing
Techn.Leiter:	Sportfreund Gerd Hofmann
Wettkampfgericht:	Spfd. S. Schweinsberg, Streufdorf Spfd. D. Freiberger, Ummerstadt 2 Sportfreunde vom BFA
Med.Betreuung:	Sportmedizinischer Dienst Hildburghausen und 2 DRK-Helfer Themar
Teilnahmeberechtigt:	Alle Schüler ab 2. Klasse bis Jugend mit gültigem Sportausweis
Stichtage:	Schüler C 1.6.66 und jünger Schüler B 1.6.64 - 31.5.66 Schüler A 1.6.63 - 31.5.64 Jugend B 1.6.61 - 31.5.63 Jugend A 1.6.59 - 31.5.61
Gewichtsklassen:	lt. Wettkampfbestimmungen des DRV
Wiegezeit:	8.00 - 9.00 Uhr
Wettkampfbeginn:	9,45 Uhr
Auszeichnung:	die 3-Erstplazierten jeder Gewichts- und Altersklasse erhalten Urkunden und Medaillen
Urkundenschreiber:	Schule Themar
Listenschreiber:	Sportfreundin Manuela Adelmann Sportfreundin Martina Kühne sowie 2 weitere Sportfreundinnen aus Streufdorf 3 Sportfreundinnen aus Heldburg
Meldungen:	bis 12. Mai 1977 namentlich mit Geb. tag, Alters- und Gewichtsklasse an Spfd. Gerd Hoffmann, 6115 Themar Wassergasse lo

Schach

Veranstalter: KFA Schach Hildburghausen

Ort der Durchführung: Haus der Jungen Pioniere Hildburghausen

Termin: 18. und 19. Juni 1977
Beginn an beiden Tagen 9.oo Uhr

Gesamtleitung: Sportfreund Erwin Schwanke

Technische Leitung: Sportfreund Franz Naujoks
Sportfreund Rüdiger Arlt

Spielmaterial: Haus der Jungen Pioniere und Sektion Schach der BSG ESKA Hildburghausen

Wettbewerbe: Einzelmeisterschaft Schweizer System und Blitzturnier

Altersklassen:
Kinder B bis 12 Jahre (1.6.65)
Kinder A bis 14 Jahre (1.6.63)
Jugend bis 18 Jahre (1.6.59)

Auszeichnung: Die 3 - Erstplazierten erhalten Urkunden und Medaillen

Meldungen: Die Teilnehmer sind namentlich in doppelter Ausführung an
- DTSB der DDR KV Hildburghausen
- Franz Naujoks, 611 Hildburghausen Straße der Jugend 22 mit Angabe des Geburtstages zu melden.

Jeder Teilnehmer hat selbst Schreibmaterial mitzubringen.
Wenn Schachuhren vorhanden sind, dann diese auch mitbringen.

S p o r t s c h i e ß e n



Veranstalter:	KFA des Schützenverbandes der DDR
Ort der Durchführung:	Hildburghausen - ESKA-Club
Termin:	18. Juni 1977
Klasseneinteilung:	Schüler männl. und weibl. bis 14 Jahre Jugend B " " 15 - 16 Jahre Jugend A " " 17 - 18 Jahre
Stichtag:	1. September
Mannschaftsstärke:	5 Schützen, die 3 Besten werden für die Mannschaft gewertet.
Disziplinen:	LG - Diopter 4o Schuß Zeit: 9o Minuten Anschlag: stehend Scheibe: internationale LG-Scheibe Entfernung: 1o m
Teilnahmeberechtigt:	Mannschaften und Schützen aus den Grundorganisationen und Sektionen Sportschießen der GST, SV Dynamo und ASV
Meldungen:	bis 4.6.1977 an den GST-Kreisvorstand Hildburghausen
Auszeichnung:	Die 3-Erstplazierten im Einzel- und Mannschaftskampf erhalten Urkunden und Medaillen.

S c h w i m m e n

Mit der Durchführung beauftragt:	Sektion Schwimmen der BSG ESKA Hildburghausen
Ort der Durchführung:	Schwimmbad Hildburghausen
Wettkampftag:	18. Juni 1977 Beginn: 1o.oo Uhr
Gesamtleitung:	Schwimmeister Schwimmbad Hibu
Technischer Leiter:	Spfd. Klaus Gebauer
Stichtag:	1. Juni
Altersklassen:	AK 1 = 1. Schuljahr AK 2 = 2. Schuljahr fortlaufend AK 1o = 1o. Schuljahr
Wettbewerbe:	Es werden alle 4 Schwimmarten geschwommen AK 1 - 4 5o m Brust, Freistil, Rücken, Delphin AK 5 - 1o 1oo m Brust, Freistil, Rücken, Delphin
Auszeichnungen:	Die 3-Erstplazierten jeder Altersklasse und Disziplin erhalten Urkunden und Medaillen
Meldungen:	in doppelter Ausführung namentlich mit Geb.Tag an - DTSB der DDR KV Hildburghausen - Spfd. Klaus Gebauer, 611 Hildburghausen - Straße der DSF

T e n n i s

Veranstalter:	Sektion Tennis der BSG ESKA Hildburghausen
Ort der Durchführung:	Tennisanlage Hildburghausen
Wettkampftag:	18. und 19. Juni 1977
Gesamtleiter:	Sportfreund Horst Reuter
Technischer Leiter:	Sportfreund Hans Martinek
Stichtag:	1. Juni
Altersklassen:	Schüler lo - 14 Jahre ml. u.wbl. Jugend 15 - 18 Jahre ml. u. wbl.
Wertung:	Es erfolgt Einzel- und Doppelbestenermittlung
Auszeichnung:	1. - 3. Plätze erhalten Urkunden und Medaillen
Meldungen:	bis 4.6.1977 an Sportfreund Horst Reuter 611 Hildburghausen, Wilhelm-Külz-Str.

T i s c h t e n n i s

Veranstalter:	KFA Tischtennis Hildburghausen
Mit der Durchführung beauftragt:	Sektion Tischtennis der BSG ESKA Hildburghausen
Ort der Durchführung:	Hildburghausen, Tischtennisraum im ESKA-Club
Gesamtleitung:	Sportfreund Bernd Lieder
Techn. Leitung:	Sportfreund Erich Günther, Siegfried Mahler, Harry Thüringer
Wettkampftag:	18. Juni 1977 - Jugendmannschaften 19. Juni 1977 - Schülermannschaften
Teilnahmeberechtigt:	alle Tischtennisspieler des Kreises
Klasseneinteilung:	Schüler B, Schüler A, Jugend
Stichtage:	Jugend 1.7.59 - 30.6.61 Schüler A 1.7.61 - 30.6.63 Schüler B 1.7.63 und jünger
Wettbewerbe:	Einzel - Doppel - Mixed
Kampfmodus:	einfaches KO-System
Auszeichnung:	die 3-Erstplazierten erhalten Urkunden und Medaillen in jeder Altersklasse und jedem Wettbewerb
Meldungen:	sind bis zum 4.6.1977 in doppelter Ausführung mit Name und Geburtstag an - DTSB der DDR KV Hildburghausen - Spfd. Bernd Lieder, 6116 Veilsdorf Bergstraße 23 zu schicken.



T u r n e n

Veranstalter:	DTV der DDR, KFA Hildburghausen
Mit der Durchführung beauftragt:	Sektion Turnen der BSG ESKA Hildburghausen
Wettkampftag:	18. Juni 1977
Ort und Durchführung:	Hildburghausen, Turnhalle KBS
Wettkampfprogramm:	Turnprogramm des DTV der DDR, Ausgabe 1973
Austragungsmodus:	Ermittlung der Mannschafts- und Einzelsieger in den Kinderklassen IV, III und II (Kinderklasse IV nur 1. und 2. Schuljahr) und den Jugendklassen IV, III und II männlich und weiblich. (Kinderklasse III nur 3. und 4. Schuljahr).
Mannschaftsstärke:	5 : 4
Gesamtleitung:	Sportfreund Rolf Poser
Technische Leitung:	Sportfreund Ingo Treybig
Hauptkampfrichter:	Sportfreundin Inga Hoffmann Sportfreund Dieter Pommer Für jede gemeldete Mannschaft muß ein Kampfrichter namentlich mit gemeldet werden.
Auszeichnung:	Die 3-Erstplazierten im Einzel- und Mannschaftskampf jeder Leistungsklasse erhalten Urkunden und Medaillen
Meldungen:	bis 4.6.1977 auf Meldelisten mit Geburtstag an Spfd. Rolf Poser 611 Hildburghausen Schleusinger-Str.52 Ohne Meldung keine Starterlaubnis. Alle Teilnehmer starten wir Wettkampfbücher



Touristischer Mehrkampf

Veranstalter:	FDJ-Kreisleitung Hildburghausen
Ausrichter:	Haus der Jungen Pioniere in Zusammenarbeit mit der Kreiskommission "Jugendtourist" Hildburghausen
Gesamtleitung:	Sportfreund Herbert Schlicht, Haus der Jungen Pioniere Abt. Sport und Touristik
Teilnehmer:	Alle Schulen und Einrichtungen haben die Möglichkeit, 2 Mannschaften je Altersklasse zu delegieren. Gestartet wird in Gruppen zu je 4 Mädchen bzw. Jungen entsprechend der Altersklasseneinteilung. Die Teilnehmer der Mannschaften müssen zum Zeitpunkt des Wettkampfes Mitglied . einer FDJ-Grundorganisation . einer erweiterten Oberschule, Berufsschule eines Betriebes, VEG . einer AG bei touristischen Einrichtungen . eines Jugendclubs usw. sein.
Altersklassen:	Kinder B 1.6.65-31.5.67 4.und 5. Klasse Kinder A 1.6.63-31.5.65 6.und 7. Klasse Jugend B 1.6.61-31.5.63 8.und 9. Klasse Jugend A 1.6.59-31.5.61
Wettkampftag-/Ort:	13.5.1977 - Haus der Jungen Pioniere Hildburghausen 9,3o Uhr
Wettbewerbe:	Klasse B- Orientierungsmarsch, Baumarten bestimmen, Balancieren, Mutsprung, Keulenzielwurf, Orientierungsübungen, Erste Hilfe Klasse A - Orientierungsmarsch, Hangeln, Kriechhindernis, Mutsprung, Keulenzielwurf, Entfernungsschätzen, Luftgewehrschießen, Erste Hilfe

Jugend - Keulenzielwurf, LG-Schießen Hangeln, Balancieren, Orientierungsübungen, Entfernungsschätzen, Bestimmen von Baumarten, Erste Hilfe, Bestimmen von Tierfährten, 4 Flugbildern geschützter Vögel, Nennen von 3 Brandschutzbestimmungen.

Die genauen Bedingungen für diesen Wettbewerb sind in der Ausschreibung der Sportwettkämpfe und der wehrsportlich-touristischen Wettbewerbe der FDJ und der PO "Ernst Thälmann" für die allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen.

Auszeichnung: die 3-Erstplazierten erhalten Urkunden und Medaillen

Meldungen: Alle Schulen und Einrichtungen melden ihre Mannschaften bis zum <u>5. Mai 1977</u> an das Haus der Jungen Pioniere, Abt. Sport und Touristik.

In der Meldung muß der Name und das Geburtsdatum jedes Mannschaftsmitgliedes aufgeführt sein.

Volleyball



Mit der Durchführung beauftragt:	Sektion Volleyball der BSG ESKA Hildburghausen Sektion Volleyball der BSG Traktor Wallrabs
Ort der Durchführung:	Hildburghausen, Volleyballplätze
Veranstalter:	DSVB der DDR, KFA Hildburghausen
Gesamtleiter:	Sportfreund Artur Baumann
Technischer Leiter:	Sportfreundin Irene Bähring Sportfreund Karl-Heinz Herzog
Termin:	19. Juni 1977
Teilnahmeberechtigt:	alle Schüler- und Jugendmannschaften Volleyball mit gültigem Sportausweis
Klasseneinteilung:	

	Spielfeld	Netzhöhe ml.	wbl.
AK 3 und 4	5 x 5 m	2,1o	2,oo
AK 5 und 6	5 x 5 m	2,2o	2,1o
AK 7 und 8	9 x 9 m	2,3o	2,2o
AK 9 und 1o	9 x 9 m	2,4o	2,24
AK 11 - 13	9 x 9 m	2,4o	2,24

(betrifft die Schuljahre 3 - 12, Lehrlinge)

Stichtag:	1. Juni
Mannschaftsstärke:	AK 3 - 6 = 5 Spieler (3:3) alle anderen Klassen 1o Spieler (6:6)
Kampfmodus:	Turnierform mit 2 bzw. 3 Gewinnsätzen
Auszeichnung:	Die 3-Erstplazierten jeder Altersklasse erhalten Urkunden und Medaillen
Meldungen:	in doppelter Ausführung namentlich mit Geburtstag an - DTSB der DDR KV Hildburghausen - Spfd. Artur Baumann 6111 Henfstädt bis zum 4.6.1977

S k i r o l l e r l a u f

Mit der Durchführung beauftragt:	KFA Ski in Verbindung mit der BSG Empor Biberau
Ort der Durchführung:	Biberau
Wettkampftag:	17. Juni 1977
Gesamtleitung:	Spfd. Hubert Koch, Biberau
Kampfrichterwesen:	Spfd. Horst Fritz, Masserberg

1. Allgemeine Bestimmungen

1.1. Die Wettkämpfe werden nach den Regeln der Wettlaufordnung des DSLV der DDR (DWO) durchgeführt.

1.2. Alle Schüler und Jugendlichen müssen Mitglied des DTSB der DDR sein.

1.3. Altersklassen

			männlich	weiblich
Kinder	AK 6	1.6.7o - 31.5.71	2 km	2 km
	AK 7	69 - 7o	2 km	2 km
	AK 8	68 - 69	3 km	3 km
	AK 9	67 - 68	5 km	5 km
	AK 1o	66 - 67	5 km	5 km
	AK 11	65 - 66	5 km	5 km
	AK 12	64 - 65	5 km	5 km
	AK 13	63 - 64	5 km	5 km
	AK 14/15	61 - 63	7 km	7 km
	Jugend A	59 - 61	1o km	

1.4. Meldungen

Die BSG melden ihre Teilnehmer auf den gültigen Nennlisten. Start- und Meldekarten Langlauf sind zusätzlich auszufüllen und zu kerben. Neben der Einkerbung ist die Altersklasse in arabischen Zahlen anzugeben.
Mit der Meldung ist Gruppeneinteilung vorzunehmen.
Nachmeldungen werden nicht zugelassen. Ummeldungen sind nur entsprechend des § 32 der DWO statthaft.
Die Startgenehmigung wird nur erteilt, wenn das Mitgliedsbuch des DTSB/SSG vorliegt und die Mitgliedsbeiträge ordnungsgemäß gezahlt sind.

Weiterhin muß jeder Teilnehmer sportärztlich untersucht sein. Die sportärztliche Untersuchung darf nicht länger als ein halbes Jahr zurückliegen.

1.5. Meldeanschrift

Sportfreund Hubert Koch 6121 Biberau, Hauptstraße

1.6. Meldeschluß

Samstag, 4. Juni 1977 - Posteingang

1.7. Auslosung

Die Auslosung erfolgt am Montag, dem 13.6.1977, 17.oo Uhr

1.8. Haftung

Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle und Sachschäden und dessen Folgen gegenüber den Teilnehmern. Es gelten die Versicherungsbedingungen des DTSB der DDR.

1.9. Ausgabe der Startnummern

Die Ausgabe der Startnummern erfolgt am 17.6.1977 ab 14.oo Uhr im Rat der Gemeinde Biberau

Für jede nicht zurückgegebene Startnummer wird ein Betrag von 5,-- Mark erhoben.

2. Zeitplan

Freitag, 17.6.1977

bis 14.oo Uhr Anreise
15.oo Uhr Skirollerlauf
17,3o Uhr Siegerehrung

3. Auszeichnung

Die 3 - Erstplazierten jeder Altersklasse erhalten Urkunden und Medaillen.